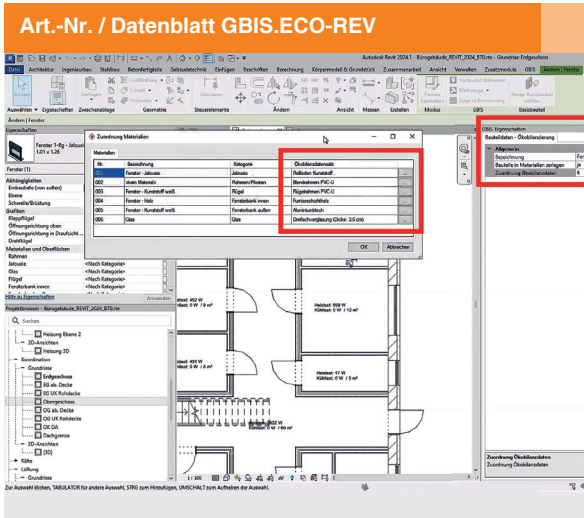


GBIS Eco für Revit



Das Eco-Modul ermöglicht das gezielte Abrufen und Aufbereiten von Massen aus Revit-Architektur-Modellen für Ökobilanz-Nachweise nach QNG.



Zuordnen von QNG-Ökobilanzdatesätzen auf Kategorien gezeichneter Revit-Familien (Beispiel: Fenster aus sechs Komponenten).

Technische Einzelheiten:

Voraussetzungen

Revit ab Version 2024. Zum Verarbeiten der aufbereiteten Massen und Nachweisen der Ökobilanzen wird das SOLAR-COMPUTER-Programm „Ökobilanz nach QNG“ (Best.-Nr. B70) benötigt.

Grundlagen

Zum Lieferumfang gehört eine auf Daten der Ökobaudat basierende QNG-Rechenwertetabelle des BBSR (Version 1.3) mit relevanten Daten für die Berechnungen sowie Nutzungsdauern von Baustoffen gemäß BNB.

Verknüpfen mit Ökobilanz-Daten

Über Dialoge kann der Anwender Revit-Familien seines zugrunde liegenden Architekturmodells mit der BBSR-Rechenwertetabelle verknüpfen. Die Verknüpfung erfolgt zunächst projektbezogen, jedoch „wiederverwendbar“ und bei Bedarf anpassbar für weitere Projekte.

Massenermittlung

Volumina raumumschließender Bauteil-Schichten werden exakt und realitätskonform aus den Maßen der Architektur-Zeichnung und Revit-Eigenschaften abgeleitet. Auch Elemente in Einzelschicht-Modellierweise („Wand-an-Wand“) werden automatisiert berücksichtigt. Ferner gezeichnete Bauelemente, die keinen Bezug zur Raumumschließung haben oder sich außerhalb der

beheizten Hülle des Energiemodells befinden, z. B. Balkon-Trennwände, Stützen, Unterzüge, etc.

Türen und Fenster

Türen und Fenster werden entsprechend Detaillierung ihrer Revit-Familien automatisiert übernommen, z. B. mit ihren Anteilen für Verglasung, Blend- und Flügelrahmen, Griff, Jalousie und Fensterbank. Ebenso weitere Bauelemente ohne Schichtaufbau wie z. B. Treppen, Rampen, etc.

Ökobilanz-Nachweis

Die aufbereiteten Massen und Verknüpfungen stehen zur weiteren Bearbeitung im SOLAR-COMPUTER-Programm „Ökobilanz nach QNG“ (Best.-Nr. B70) zur Verfügung und lassen sich dort mit noch fehlenden Energieausweis-Daten ergänzen, insbesondere Anlagen-Komponenten sowie „Primärenergie nicht erneuerbar“ und „Treibhauspotenzial“.

Funktionen:

- für Windows 11, 10
- für Revit ab Version 2024

Anfragen per Internet, E-Mail oder an Ihren SOLAR-COMPUTER-Vertriebspartner

www.solar-computer.de